



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

Der Bürgermeister informiert



Nr. 7/2009

August/September 2009

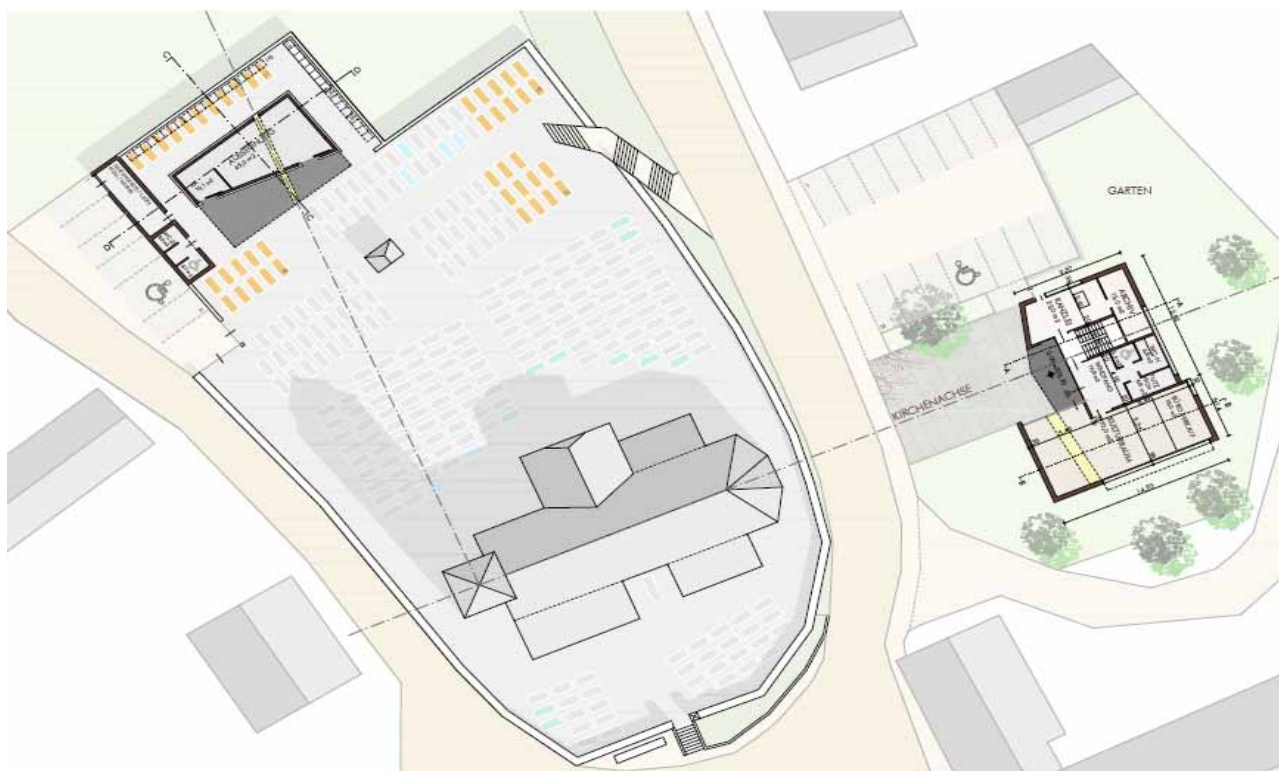
Am 27. September 2009 finden die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Ich möchte mich auf diesem Weg für Ihr Vertrauen in den letzten 6 Jahren bedanken. Es ist Vieles geschehen. Vieles liegt aber auch noch vor uns. So konnten in den letzten Jahren u.a. folgende Projekte umgesetzt werden:

- Neubau Feuerwenzugstätte Lengau
- Ankauf von Feuerwehrrfahrzeugen
- Betriebsbaugelbiet INKOBÄ
- Erneuerung bzw. Erweiterung der Straßenbeleuchtung
- Errichtung von Geh- und Radwegen
- Dorfplatzerrichtung in Schneegattern u. Lengau
- Betreubares Wohnen in Friedburg
- Sanierung der Volks- u. Hauptschule Friedburg (inkl. Schulküche)
- Errichtung eines neuen Musikprobenlokals in Schneegattern
- Gesunde Gemeinde
- JIL (Jugend in Lengau)

- Verein für Dorferneuerung (DOSTE)
- Familienfreundliche Gemeinde
- Neubau des Kindergartens in Schneegattern
- Einrichtung einer Krabbelstube
- Einrichtung eines Hortes in Friedburg
- Versch. Vereinsförderungen
- Sanierung der Volksschule Schneegattern
- Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Alten- und Pflegeheimes in Friedburg
- Umfahrung Lengau – 1. Baustappe
- Jugendzentrum & Gemeindejugendteam
- Versch. Freizeiteinrichtungen (Skateranlagen, Beachvolleyballplätze, etc.)

Ein herzliches Dankeschön geht hier an alle Fraktionen und alle ehrenamtlichen HelferInnen ohne deren Hilfe und Unterstützung die Umsetzung dieser Projekte nicht möglich gewesen wäre.

- **Pfarrheim und Friedhofserweiterung Lengau (siehe Plan)**



Glückwünsche

Glückwünsche überbrachten BM Erich Rippl und Ronald Prexl (Obmann-Stv. Zeitbank 55+) der ältesten Gemeindegängerin – Frau Maria Dobrzansky aus Höcken – anlässlich ihres **103. Geburtstages** am 27. Juli.



Nahversorgung: Neueröffnung SPAR-Markt und Nah&Frisch

In Schneegattern wurde anstelle des bisherigen SPAR-Marktes an der Parkstraße ein neuer **SPAR-Markt** an der Rieder Hauptstraße errichtet. **Die Eröffnung findet am Mittwoch, den 9. September 2009 statt.**

Lt. Mitteilung der Fa. Pfeiffer sind die Übernahmeverhandlungen für den **Nah&Frisch-Markt** in Friedburg bis Ende August abgeschlossen. Die Eröffnung ist im Oktober 2009 vorgesehen.

Feuerwehren

An dieser Stelle möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr Utzweih-Igelsberg zu ihrem gelungenen Fest anlässlich der Segnung des neuen Feuerwehrautos gratulieren.

Ebenso möchte ich all jenen danken, die freiwillig und unentgeltlich für die Bevölkerung der Gemeinde Lengau in den Gemeindefeuerwehren aktiv sind. In den letzten Jahren wurden durch die Gemeinde laufend in Fahrzeuge und Gebäude der Freiwilligen Feuerwehren investiert.

Als weitere Unterstützung für die Feuerwehren wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates beschlossen, Feuerwehrmitgliedern bei Absolvierung von Kursen und Schulungen an der Landesfeuerwehrschule in Linz ein Taggeld in Höhe von € 15.-- pro Person und Tag zu gewähren.

Weiters werden 50 % der Reparaturkosten der offiziellen Feuerwehrfahrzeuge durch die Gemeinde übernommen. Beide Unterstützungen gelten für die nächsten zwei Jahre.

Förderungen

Biomasse- und Erdwärmeheizungen

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde beschlossen zusätzlich zu den bestehenden Förderungen für **Biomasseheizanlagen** (€ 218,02) und **Solaranlagen** (€ 363,36) auch **Erdwärmeheizungen** und **Photovoltaikanlagen** mit jeweils € 218,02 zu fördern.

Voraussetzung für die Auszahlung der Gemeindeförderung ist eine Förderung der Anlage durch das Land Oberösterreich.

Weiters wird für den **Hausanschluss an Biomassefern- und Nahwärmeanlagen** eine Gemeindeförderung in Höhe von € 218,02 ab 1. Juli 2009 gewährt, sofern die Anschlusskosten durch das Land Oberösterreich gefördert werden.

Alarmanlage

Seit 1. Juli 2009 wird die Installation einer Alarmanlage bei Eigenheimen und in Wohnungen vom Land Oberösterreich direkt gefördert.

Die neue Förderung sieht vor, dass künftig im Rahmen der Wohnbauförderung der Einbau einer Alarmanlage mit einem Direktzuschuss von maximal € 1.000.--, jedoch mit höchstens 30 % der Anlagenkosten (Geräte und Installationsarbeiten) gefördert wird. Die Errichtung der Anlage muss nach dem 1. Juli 2009 vorgenommen werden. Förderbare Alarmanlagen müssen der ÖNORM EN50130 od. EN50131 entsprechen. Anlagen zur Videoüberwachung werden nicht gefördert.

Weitere Infos zur Förderung von Alarmanlagen:

Amt der Oö. Landesregierung, **Abt. Wohnbauförderung**
Bahnhofplatz 1 - 4021 Linz
Telefon (+43 732) 77 20-141 44
Fax (+43 732) 77 20-21 43 95
E-Mail wo.post@ooe.gv.at

Altpapiertonne

Wir bitten Sie folgendes unbedingt zu beachten:

- **Tonne bereits am Vortag bereitstellen**
- **Tonne am Straßenrand positionieren**
- **Kartonagen bitte falten**

Entleerungstermine

Mi u. Do 16. und 17. September

Mi u. Do 28. und 29. Oktober

Mi u. Do 09. und 10. Dezember

Aufgrund der Größe der Gemeinde werden für die Entleerung der Tonnen zwei Tage benötigt. Wir bitten Sie daher, die Tonne unbedingt bereits am Dienstag zu Straße zu stellen.



Wahlen 27. September 2009

Am 27. September 2009 finden in Oberösterreich neben der Landtagswahl auch Gemeinderatswahlen sowie Bürgermeisterwahlen statt. Rund eine Million Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind bei diesen Wahlen, die alle sechs Jahre stattfinden, wahlberechtigt. Erstmals dürfen auch 145.852 junge Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher bei diesen Wahlen wählen.

Durch das geänderte Wahlrecht (**Oö. Wahlrechtsänderungsgesetz 2009**) gibt es folgende Neuerungen:

Wählen ab 16

Erstmals in der Geschichte der Oö. Wahlen dürfen auch Jugendliche ab 16 Jahren an der Landtags-, Gemeinderats- sowie Bürgermeisterwahl teilnehmen.

Briefwahl

Wer am Wahltag verhindert ist, in ihrem/seinem zuständigen Wahllokal zu wählen, kann erstmals auch per Briefwahl ihre/seine Stimme abgeben. Die Briefwahl ist eine bequeme Möglichkeit vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nach Anforderung der persönlichen Wahlkarte kann man im Inland und im Ausland ohne Wahlbehörde wählen.

Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten für die Briefwahl können schriftlich und mündlich bis Donnerstag, 24. September 2009 beim Gemeindeamt gestellt werden.

Die drei Wahllokale in der Gemeinde Lengau haben am Wahltag von 7.00 bis 14:00 Uhr geöffnet.

In welchem Wahllokal Sie Ihre Stimme am Wahltag abgeben können, entnehmen Sie bitte der Wählerversandigung, welche Ihnen einige Tage vor der Wahl zugesandt wird. Wir ersuchen Sie, diese Wählerversandigung am Wahltag ins Wahllokal mitzubringen.

Information des Vermessungsamtes

Das Vermessungsamt Braunau hat in der **Katastralgemeinde 40106 Friedburg** die Aktualisierung der Grundstücke hinsichtlich aktueller Nutzungen abgeschlossen.

Dadurch ergaben sich Änderungen im Grundstücksverzeichnis und in der digitalen Katastralmappe.

Die aktuellen Daten sind im Vermessungsamt Braunau oder via Internet unter www.bev.gv.at erhältlich.

Sturm- und Hagelereignis 23.7.2009 Information vom Katastrophenfonds

Alles zu Thema Katastrophenfonds (Richtlinien, Anträge) können Sie auf der Homepage des Landes (www.land-oberoesterreich.gv.at) erfahren. **(Antragsformulare liegen auch am Gemeindeamt – Fr. Duft Sabrina – auf).**

Allgemein kann davon ausgegangen werden, dass **Sturm- und Hagelschäden** an Gebäuden und Fahrzeugen **versicherbar** sind. Sollte jemand für diese Ereignisse bei **Gebäuden nicht versichert** sein, so **hilft** das Land OÖ unter Prüfung des einzelnen Falles – es müssen besonders berücksichtigungswürdige Umstände vorliegen - **einmal** bei der Schadensbehebung, jedoch mit der Empfehlung, sich in Zukunft versichern zu lassen. Sollte jemand bereits einmal eine Hilfe aus dem Katastrophenfonds für versicherbare Schäden erhalten haben, ist eine weitere finanzielle Hilfe nicht mehr möglich.

Bei **Fahrzeugen** – diese Schäden werden von Kasko- bzw. Teilkaskoversicherungen abgedeckt – kommt eine Unterstützung zur Schadensbehebung nur dann in Frage, wenn das Fahrzeug durch den Sturm / Hagel fahruntauglich (zerstörte Spiegel, Windschutzscheiben, Lichter....) geworden ist.

Die Behebung reiner Lackschäden (Dellen) können bei der Vergabe von Beihilfen aus dem Katastrophenfonds nur in Ausnahmefällen (sehr starke Beschädigungen) berücksichtigt werden.

Sollten die Förderbedingungen zutreffen, bewegt sich die Beihilfenhöhe zwischen 30 % und 50 % des vom Land anerkannten Schaden.

Für **Hagelschäden an landwirtschaftlichen Kulturen** ist eine finanzielle Hilfe laut Katastrophenfondsgesetz 1996 **nicht möglich**, da Land und Bund die Landwirte mit einer 50%-igen Übernahme der Versicherungsprämie bereits unterstützen.

Kontaktadresse:

Abt. Land- Und Forstwirtschaft, Katastrophenfonds
Bahnhofplatz 1, 4020 Linz;
Tel.: 0732 – 7720 – Kl. 11808, 11809, 11813

Seniorentageszentrum Straßwalchen

Das Seniorentageszentrum beim Seniorenwohnheim in Straßwalchen hat ab 2. September auch am Mittwoch geöffnet.

Neue Öffnungszeiten: jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 16:30 Uhr

Nähere Infos: Krankenpflegeverein Straßwalchen
Tel.: 06215/8550 od. 8645

Zivilschutzprobealarm

Am **3. Oktober 2009** findet in Österreich bundesweit zwischen 12.00 und 13.00 Uhr wieder ein Zivilschutzprobealarm statt. Die Sirenenprobe dient der technischen Erprobung aller Sirenenanlagen. Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

12.00 Uhr: Signal „**SIRENENPROBE**“ –
15 Sekunden gleich bleibender Dauerton
12.15 Uhr: Signal „**WARNUNG**“ –
3 Minuten gleich bleibender Dauerton
12.30 Uhr: Signal „**ALARM**“ –
1 Minute auf- und abschwellender Heulton
12.45 Uhr: Signal „**ENTWARNUNG**“ –
1 Minute gleich bleibender Dauerton.

lovetour-Bus

Auf Initiative des JUZ-Friedburg und des Vereins Spektrum besucht uns der lovetour-Bus in der Gemeinde Lengau. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen mit ihren Fragen zum JUZ (Bus hält hinter dem Gemeindeamt) zu kommen.



Pilzseminar

Am **02. und 3. September 2009** veranstaltet die „ARGE Österr. Pilzberater“ im **Gasthaus Jägerwirt** in Lengau ein Pilzseminar.

Es werden die Pilzfunde von den umliegenden Wäldern (erwartet werden ca. 400 verschiedene Pilze) der Öffentlichkeit präsentiert.



Die Funde können an den beiden Tagen jeweils ab 09:30 Uhr im Festsaal besichtigt werden.

Kennzeichnung von Häusern

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass lt. OÖ Straßengesetz alle im Gemeindegebiet gelegenen Gebäude mit einer Hausnummerntafel zu versehen sind.

Die Hausnummerntafel ist so anzubringen, dass diese von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar ist. Sofern dies nicht durch den Verfügungsberechtigten erfolgt, kann die Gemeinde die Gebäude auf dessen Kosten mit entsprechenden Hausnummerntafeln versehen.

Sollten Sie für Ihr Haus noch keine Hausnummerntafel haben, können Sie diese gegen Kostenersatz am Gemeindeamt bei Fr. Duft Sabrina bestellen.

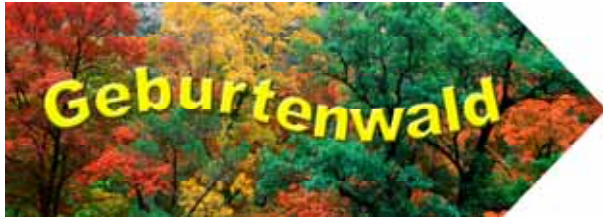
Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 3. September 2009 um 19:30 Uhr statt.

TAGESORDNUNG

1. Kofler Christian Baierberg 11 – Berufungsentscheidung
2. Wassergenossenschaft Schneegattern – Ansuchen um Gewährung eines Baukostenzuschusses
3. Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau vom 15.07.2009
4. Beschluss für die Errichtung eines Pfarrheimes mit Kulturraum und Aussegnungshalle entsprechend dem Projekt der Arch. Felber/Thalmeier
5. Geh- und Radweg Friedburg Kühbichl – Genehmigung der erforderlichen Grundabtretungen
6. Krabbelstube und Hort – Änderung der Tarifordnungen
7. Raumordnungsangelegenheiten

Änderungen vorbehalten!



Am 26. 7. 2009 hat die „Familienfreundliche Gemeinde Lengau“ bereits zum dritten Mal ihre neugeborenen GemeindebürgerInnen mit einem Willkommensfest begrüßt.



Bürgermeister Erich Rippl und die Obfrau des Familienausschusses Ann Sutter überreichten den stolzen Eltern ein „Lebensbäumchen“, ein Namensschild und die Baumbeschreibung des eigenen Bäumchens.



Anschließend pflanzten die Papas / Opas heuer 14 Weißbirken. Die Schilder und Bäumchen haben wiederum die Mamas bzw. älteren Geschwistern wunderbar verziert!



Nach dieser „Arbeit“ stärkte sich Groß und Klein am leckeren Buffet. Zurzeit stehen bereits 60 kleine Lebensbäumchen als Zeichen dafür, dass uns unsere kleinen Gemeindebürger/Innen herzlich willkommen sind!!!



**Schön,
dass es
euch in
unserer
Mitte
gibt!!!**





Einladung zur Schlossbergmesse

Die Revitalisierungsarbeiten am Schlossberg Friedburg sind durch den Verein für Dorferneuerung, Arbeitskreis Friedburg, soweit vorangeschritten, dass dieses Gelände nunmehr der Öffentlichkeit vorgestellt werden kann. Wir laden Sie daher sehr herzlich zur

**Messe am Friedburger Schlossberg,
am Sonntag, den 13. Sept. 2009 um 10:00 Uhr ein.**

Die Messe wird zelebriert vom Hw. Herrn Pfarrer Kanonikus Mag. Michalowski. Für die festliche Umrahmung bzw. Gestaltung sorgen die Musikkapelle Friedburg-Lengau, die Bürgergarde Friedburg und der Kirchenchor Friedburg-Heiligenstatt.

Zur praktischen Abwicklung darf folgendes bekannt gegeben werden:

Eine Zufahrt mit eigenem Fahrzeug auf den Schlossberg ist am 13. September nicht möglich.

Parkmöglichkeiten: Gemeinde- und Schulgelände, die Bereiche hinter der Tankstelle, hinter der Volksbank, Pfarrhof und Kriegerdenkmal. Ab 08:30 Uhr ist für gehbehinderte Personen ein Zubringerdienst auf den Schlossberg, vom Pfarrhof ausgehend, vorgesehen. Ca. 40 Sitzmöglichkeiten sind auf dem Schlossberg für diese Personengruppe vorhanden.



Wanderwege zum Schlossberg:

Sagenweg ab Pfarrhof (gelb), Gehzeit ca. 20 Min.
Kuchlersteig ab Kreisverkehr (blau), ca. 30 Min.

Bei Schlechtwetter wird die Messe in der Pfarrkirche Friedburg zum gleichen Zeitpunkt abgehalten.

Im Anschluss an die Bergmesse laden die Asphaltschützen und der Kirchenchor zur Stärkung in die Stockschützenhalle ein.

Abschließend darf ich mich bei allen Mitarbeitern für die Durchführung der Vorbereitungsarbeiten und bei allen Mitwirkenden an der Bergmesse sehr herzlich bedanken, hoffe auf ein ausgezeichnetes Wetter und viele Besucher. Weiters darf ich mich bei der Gemeinde Lengau als Grundeigentümer bedanken, welche dieses Gelände der Bevölkerung für Erholungszwecke zur Verfügung stellt und die bisherigen Maßnahmen zusammen mit der Abteilung Dorferneuerung des Landes OÖ finanziert hat.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Denk

Obmann DOSTE

P.S.: Der heutigen Ausgabe der amtlichen Gemeindenachrichten liegt eine Wanderkarte vom Schlossberg bei. Weitere Wanderkarten liegen am Gemeindeamt auf.

Eine neue Ansichtskarte von Friedburg wurde ebenfalls von den Dorferneuerern erstellt. Sie ist am Gemeindeamt, in der Post, bei der Volksbank, beim Edtbauer und in der Trafik in Schneegattern zum Preis von 60 Cent erhältlich.

Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax:

DW 4. E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.

Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Erich Rippl; Druck: Neumarkter Druckerei